

Lesung zu den Stenovidrios

Heute, um 18 Uhr, führt die Künstlerin Dagmar Frick-Isplitzer durch ihre Ausstellung «Komprimiert – Über die Aktualität von Wissen» im Schau-raum Kubus in Balzers.

Balzers. – Anschliessend liest die bekannte Vorarlberger Schriftstellerin Erika Kronabitter einen eigens für die Ausstellung verfassten Text. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Wer es bisher verpasst hat, die letzte Gelegenheit für einen Ausstellungsbesuch gibt es am 1. und 2. Oktober, von 14 bis 17 Uhr. Zu sehen sind Stenovidrios, Sitzhocker und Einfassungen. Drei neue Techniken zeigen unterschiedliche Zugänge zu gedrängtem, verdichtetem und konzentriertem Wissen.

Festhalten, stapeln, fokussieren

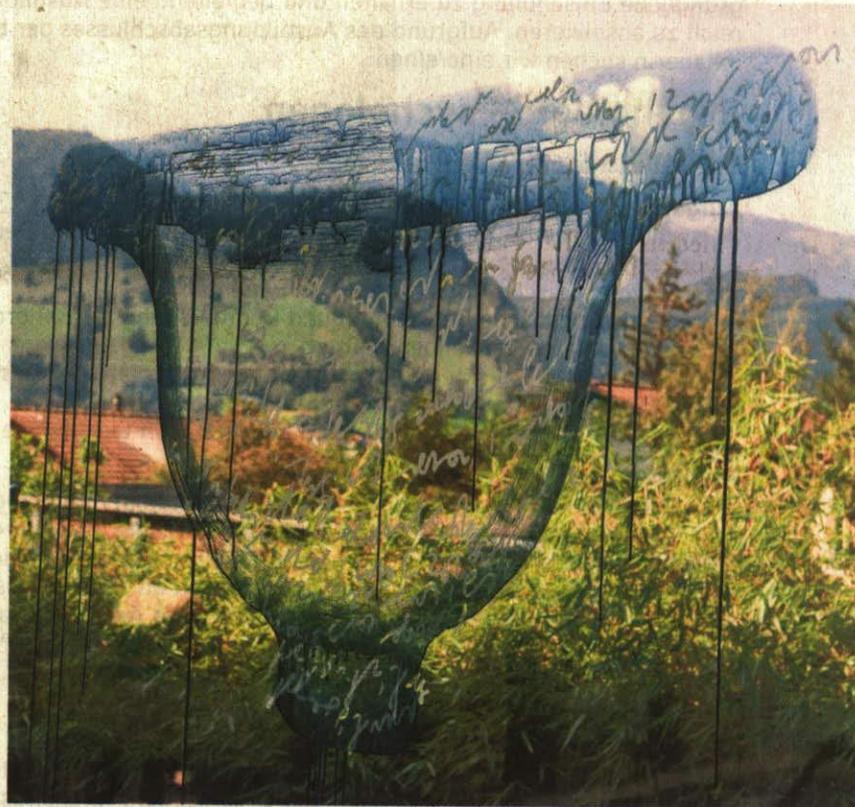
In den Stenovidrios, einer Wortschöpfung aus Stenografie und dem spanischen Wort für Fensterglas, hält Dagmar Frick-Isplitzer Wissen in komprimierter Schreibweise in Gefässfor-

men fest, um sie jederzeit hervorzuholen und zu entziffern. Wissen ist aber auch vergänglich. Nach der Ausstellung werden die Stenovidrios von den Scheiben entfernt und dadurch zerstört. Was bleibt, sind Bilder des Entstehungsprozesses sowie der Werke, die Dagmar Frick-Isplitzer eigenwillig in alten Büchern dokumentiert.

Wissen gebündelt und gestapelt findet sich in Formen von News-Hockern und Regalhockern. Die Zeitungstürme dienen als Sitzgelegenheit. Besucher können auf dem zusammengedrängten Wissen angenehm Platz nehmen und darüber nachdenken, wie viel von den Informationen sie gelesen und wie viel Wissen davon heute noch bedeutsam ist.

Die Einfassungen reduzieren Wissen aufs Wesentliche. Das Wissen steht in Form von Malerei, Zeichnung, Fotografie oder Text an der Wand. Vorgehängt hängen bis zu drei Rahmen, die den Blick vom Allgemeinen auf das Wichtige fokussieren. (pd)

Öffnungszeiten: Mi 17–21 Uhr, Fr/Sa 14–17 Uhr; Anfahrtsplan: www.kubus.li



Existieren bald nur noch in der Erinnerung: Dagmar Fricks Stenovidrios.

Bild pd